

Sitzung vom 31. Januar 1890.

Vorsitzender: Herr ENGLER.

Als ordentliche Mitglieder sind vorgeschlagen die Herren:

- S. Rostowzew**, Privatdocent in Moskau, z. Z. in Marburg (durch GOEBEL und GIESENHAGEN).
Dr. R. Kühn, Assistent am botan. Institut in Marburg (durch GOEBEL und GIESENHAGEN).
Dr. Eduard Neubner, Gymnasiallehrer in Plauen (durch ARTZT und E. BACHMANN).
Stud. August Zander in Berlin (durch KNY und C. MÜLLER).
-

Mittheilungen.

I. W. Hirsch: Welche Einrichtungen bestehen behufs Ueberführung der in dem Speichergewebe der Samen niedergelegten Reservestoffe in den Embryo bei der Keimung?

Eingegangen 9. Januar 1890.

In den Samen findet bekanntlich die Stoffaufspeicherung entweder in den Cotyledonen und dem Keimling selbst statt oder in einem besonderen Speichergewebe, nämlich dem Endosperm bezw. Perisperm. Während die in dem Cotyledonargewebe befindlichen Stoffe dem Embryo unmittelbar zur Verfügung stehen, ist dies beim

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 31. Januar 1890. 1](#)